

Zusammenspiel von Integration und Sozialhilfe für Geflüchtete

Eine Fortbildung für Freiwillige im Rahmen des Tandemprogramms «zäme da»

Samstag 13. Mai 2023, 09.30 – 12:00 Uhr
anschliessend gemeinsamer Imbiss

Reformiertes Kirchgemeindehaus Blatten
Bahnweg 6, 8634 Hombrechtikon



Bild: Regula Huber, youngCaritas Zürich

Inhaltliche Schwerpunkte

In der Schweiz angekommen müssen sich Geflüchtete in einer neuen Lebenswelt zurechtfinden. Sie brauchen eine Unterkunft, finanzielle Mittel für den Grundbedarf und Zugang zu Sprach- und Integrationsangeboten. An dieser Fortbildung gehen wir folgenden Fragen nach:

- Wie funktioniert das Integrationsfördersystem für Geflüchtete im Kanton Zürich? Wer hat Anrecht auf welche Integrationsangebote und wer entscheidet darüber?
- Was sind dabei die Aufgaben der fallführenden Stellen, also der Sozialdienste der Gemeinden?
- Wie viel Geld steht Geflüchteten für Ihren Grundbedarf (Wohnen, Essen, Kleidung etc.) zur Verfügung? Und was sind die Unterschiede zwischen Asylfürsorge und Sozialhilfe?
- Warum gibt es unter den Gemeinden unterschiedliche Handhabungen bei der Integration aber auch bei der Sozialhilfe?

In der Begleitung von Geflüchteten sind auch Freiwillige mit diesen Themen konfrontiert. Dabei ist es oft nicht einfach, sich einen Überblick zu verschaffen. Mit dieser Fortbildung möchten wir die wichtigsten Frage dazu klären. Nach einem Fachreferat bleibt viel Raum für Rückfrage und Austausch.

Kursleitung

Jris Bischof, Stv. Leitung & Bereichsleitung Flüchtlinge,
Fachstelle Integration Kanton Zürich

Organisation und Moderation

Sarah Wipfli und Andrea Müller
Projektleiterinnen Tandemprojekt «zäme da»

Anmeldung

Bis 08. Mai an ihre Koordinationsperson «zäme da»